

## Rätselgeschichte für kluge Köpfe

# Mord im Skigebiet

Eine Detektiv Rätselgeschichte aus dem kostenlosen Angebot von - [www.Raetseldino.de](http://www.Raetseldino.de)

"Vom Balkon hier oben sieht es fast so aus, als würden lauter Murmeln durch den Schnee kullern!"

Kommissar Breunig brummte nur. Seine neue Kollegin, Sandra Schmitzler, mochte ja kompetent sein, aber für seinen Geschmack war sie auch viel zu gesprächig. Ganz unrecht hatte sie trotzdem nicht, wie er zugeben musste: Die farbigen Skijacken hoben sich auch auf die Entfernung noch deutlich sichtbar vom blütenweißen Schnee ab, und es ging kunterbunt durcheinander auf dem Hang. Fast jeder im Dorf, ob Bewohner oder Tourist, hatte den herrlich sonnigen, klirrend kalten Sonntag genutzt, um sich die Skier anzuschlallen.

"Sie sind auch Skifahrer?", wollte Sandra Schmitzler wissen, und dieses Mal bequeme sich der Kommissar sogar zu einer Antwort: "Ich komme nur wegen der Rouladen hier hoch!"

"Und die schmecken ihm so gut, dass er sogar schon mal hier oben übernachtet hat!", ergänzte Gustl. Die dralle Wirtin der Bergler-Hütte stellte ein neues Bier vor den Kommissar. Und weil Sandra Schmitzler fragend schaute, erklärte sie: "Sobald es dunkel wird, werden die Sessellifte außer Betrieb gesetzt und die Pisten gesperrt. Und wenn man das verpasst..."

Kommissar Breunig brummte wieder. An diese Geschichte wurde er nicht allzu gern erinnert.

Am nächsten Morgen empfing Sandra Schmitzler ihren Chef ganz aufgeregt im Büro: "Ein Toter auf der Skipiste! Das ist mein allererster Mord!"

Eine Stunde später war Sandra Schmitzler schon deutlich kleinlauter: "Wie kann das sein?", fragte sie sich immer wieder, "Wie kommt die Leiche hierher? Und wo ist der Mörder hin?"

Die rätselhafte Leiche lag direkt am Start der Skipiste. Das Merkwürdige war: Es führten keine Fußspuren zu dieser Leiche, und auch keine von ihr weg. "Können die Spuren verweht sein?", fragte Sandra Schmitzler zum dritten Mal den Mann von der Bergwacht, und dieser schüttelte zum dritten Mal den Kopf: "Absolute Windstille. Und es hat nicht eine Flocke geschneit heute Nacht. Wenn da Spuren waren, müssten sie noch da sein." Auch er konnte sich das alles nicht erklären.

Kommissar Breunig allerdings blickte sich um und warf dann ein:

**"Es gibt immer eine Lösung für einen Mordfall! - Aber war es Mord?"**

**>>> Lösung auf Seite 2!**



## Rätselgeschichte für kluge Köpfe

# Mord im Skigebiet

Eine Detektiv Rätselgeschichte aus dem kostenlosen Angebot von - [www.Raetseldino.de](http://www.Raetseldino.de)

### Die Lösung:

Der Kommissar deutete auf den Sessellift über ihren Köpfen: "Der arme Mann war gestern Abend einfach zu spät dran und saß noch da drin, als sie unten die Anlage abgeschaltet haben. Und hier draußen ist es kälter als in der Bergler-Hütte. Der Mann ist mit hoher Wahrscheinlichkeit erfroren oder vor Kälte aus dem Sessel gerutscht und hier unten im Schnee gelandet. Sind ja auch einige Meter bis hier runter."

